*Name,*

*[eigene Anschrift Kläger/in]*

Verwaltungsgericht

*Gericht und Adresse siehe Rechtsmittelbelehrung*

*[Ort]*, den [*Datum]*

***Klageschrift***

der Frau/ des Herrn *… (Vollständiger Name und vollständige Adresse)*

- Kläger/in -

gegen

(bei Landesbeamten) Freistaat Thüringen, vertreten durch den Direktor des

Landesamtes für Finanzen, Steigerstraße 24, 99096 Erfurt,

- Beklagter -

wegen: Alimentation

Gegen den Beklagten erhebe ich

***K l a g e***

mit den Anträgen:

1. den Widerspruchsbescheid des Beklagten vom … aufzuheben und festzustellen, dass das Nettoeinkommen des Klägers spätestens seit dem 01.01.2022 (bei Widerspruchseinlegung bereits im Vorjahr „auch ab dem 01.01.2022“) zu  
   niedrig bemessen ist.
2. das Ruhen des vorliegenden Verfahrens, um die grundsätzlichen Entscheidungen zur Frage der Verfassungsmäßigkeit der Alimentation in den Vorjahren abzuwarten.

Sollte der Beklagte einem Ruhen des Verfahrens nicht zustimmen, beantrage ich Akteneinsicht und die Gewährung einer weiträumigen Frist zur Klagebegründung nach der Akteneinsicht.

1. dem Beklagten die Kosten des Verfahrens aufzuerlegen.

Die Klageerhebung erfolgt fristwahrend.

Die streitgegenständlichen Antrag auf Gewährung einer amtsangemessenen Besoldung im Jahr 2022 (gemeint ist hier ihr ursprünglicher Antrag/ Widerspruch gegen die Besoldung) sowie der Widerspruchsbescheid *vom …* sind als

Anlagen 1,2 und 3 (wenn für 2022 Widerspruch eingelegt wurde)

beigefügt.

Die Klageanträge und eine Klagebegründung werden mit gesondertem Schriftsatz nachgereicht.

Vorab bitte ich höflich um Beiziehung der dem Verfahren zugrunde liegenden Verwaltungs- sowie der aktuellen Personalakten und um die Gewährung von Einsichtnahme in diese Akten.

Name und Unterschrift der Klägerin/ des Klägers